



Kraftisrieder Gemeindeblättle



Informationen der Gemeinde und der Vereine

Ausgabe:

Sommer 2023



Gemeindekanzlei Kraftisried

Hauptstr. 11

Öffnungszeiten: Mo. 8:00 – 11:00 Uhr
Di. 17:00 – 19:00 Uhr
Do. 9:00 – 12:00 und 14:00 -17:00 Uhr

Tel.: 08377 / 97365

Fax: 08377 / 97366

Internet: www.kraftisried.de

E-mail: kontakt@kraftisried.de

Wertstoffhof Öffnungszeiten: Samstag 9:30 – 12:00 Uhr
Mittwoch / Sommerzeit 16:00 – 18:00 Uhr, Mittwoch / Winterzeit 15:00 – 17:00 Uhr

Herausgeber Gemeindeblättle: Gemeinde Kraftisried, 1. Bürgermeister Michael Abel
Zusammenstellung und Gestaltung: Reinhard Abel

Iris Plonski zur 2. Bürgermeisterin gewählt

In der Gemeinderatssitzung vom 28.02.2023 wurde die bisherige dritte Bürgermeisterin Iris Plonski einstimmig zur zweiten Bürgermeisterin gewählt. Die Neuwahl war nötig, da der bisherige zweite Bürgermeister Bernhard Bader aus beruflichen und persönlichen Gründen zurückgetreten ist. In der Sitzung vom 06.04.2023 wurde Bader einstimmig zum dritten Bürgermeister gewählt.

1. Bürgermeister Michael Abel brachte sein Bedauern über Baders Rücktritt zum Ausdruck und dankte ihm im Namen des gesamten Gemeinderates für sein großes Engagement zum Wohl der Gemeinde und seine geleistete Arbeit im Amt des zweiten Bürgermeisters. Als Stellvertreter war er eine wertvolle Stütze und insbesondere auch beim Bau des Kraftwerks brachte er ehrenamtlich unzählige Stunden ein. Bader bekräftigte, dass er sich auch weiterhin aktiv und engagiert einbringen wird. Daher wurde seine Bereitschaft, das 3. Bürgermeisteramt zu übernehmen, einhellig begrüßt. Abel gratulierte beiden neu gewählten zur jeweiligen Wahl. Iris Plonski bringt jahrelange Erfahrung als Gemeinderatsmitglied und dritte Bürgermeisterin mit. Auch sie engagiert sich seit Jahren tatkräftig in vielen Bereichen des Gemeindelebens.



Gemeindekanzlei geschlossen

Die Gemeindekanzlei Kraftisried ist vom **14.08.2023 bis zum 25.08.2023** geschlossen. Bitte wenden Sie sich in dringenden Fällen an die Verwaltungsgemeinschaft Unterthingau, Marktplatz 9, 87647 Unterthingau, Tel. **08377/9201-0**.

Gemeindeverwaltung ins Kraftwerk eingezogen - Neue Gastwirtschaft Mittadinna belebt den Ort

Anfang des Jahres konnte die Gemeindeverwaltung die neuen Räumlichkeiten im Kraftwerk beziehen. Der Gemeinderat hielt bereits die ersten Sitzungen im neuen Sitzungssaal ab und auch Trauungen haben bereits stattgefunden.

Das Haus wird rege von Vereinen und Gruppen genutzt. So hat beispielsweise der Schützenverein seinen Schießbetrieb aufgenommen, verschiedene Chöre halten ihre Proben ab, Musikunterricht wird gegeben und die Spielgruppe belebt das Haus. Auch eine Praxis für Logopädie bereichert das dörfliche Leben. Nach und nach werden weitere Gruppen die Räumlichkeiten beziehen und attraktive Veranstaltungen und Angebote für Betriebsamkeit und ein dörfliches Miteinander sorgen.

Ein Herzstück des Kraftwerks ist die neue Dorfwirtschaft „Mittadinna“. Waqas Ahmad ist der Pächter der Wirtschaft. Er serviert seinen Gästen mit viel Herzblut und Engagement italienische Pizza, Burger, deutsche Gerichte und internationale Spezialitäten. Alle Gerichte werden frisch zubereitet und auf die Qualität der Produkte wird hoher Wert gelegt.



1. Bürgermeister Abel überreichte dem Pächter im Rahmen einer Gemeinderatssitzung symbolisch einen Schlüssel.

10-jähriges Dienstjubiläum von Bürgermeister Michael Abel

Zu seinem 10-jährigen Dienstjubiläum erhielt der Kraftisrieder Bürgermeister Michael Abel einen Besuch von seinem Amtskollegen und Vorsitzenden der Verwaltungsgemeinschaft Unterthingau, Bernhard Dolp.

Er gratulierte Michael Abel zum Ehrentag und bedankte sich für die sehr gute und stets konstruktive Zusammenarbeit sowie sein Wirken innerhalb der Verwaltungsgemeinschaft und des Schulverbandes.

Als Geschenk zum Jubiläum und dem Einzug in seine neuen Diensträume überreichte Bürgermeister Bernhard Dolp seinem Kollegen ein Bild vom neuen Dorfgemeinschaftshaus „Kraftwerk“, gemalt von der Reinhardsrieder Künstlerin Manuela Frank.



Bürgermeister Michael Abel war sichtlich überrascht, freute sich sehr über den Besuch und betonte ebenfalls das gute Miteinander der beiden Nachbargemeinden.

Text und Bild: Markt Unterthingau

Großer Dank und Ehrungen für die Verkehrshelfer

Im Juni lud die Verkehrswacht Ostallgäu und die Gemeinde Kraftisried alle 26 Verkehrshelfer*innen als Dank für ihre ehrenamtliche Tätigkeit zu einem Essen ins Restaurant Mittadinna ein. Der Abend wurde auch dazu genutzt, langjährige Verkehrshelfer*innen zu ehren.



Bild v.l.n.r.: Joachim Riedler (Polizeiinspektion Marktoberdorf), Claudia Hippold (Gemeinderätin, stellv. für die Bürgermeister), Michaela Gebhard (5 Jahre), Ute Straub (5 Jahre), Sieglinde Immerz (4 Jahre), Martin Straub (5 Jahre), Christine Krämer (4 Jahre), Norbert Schwarzwaldner und Manfred Mack (Verkehrswacht OAL)
Text und Bild: Ulrike Unglert

Bauanträge

Neubau eines Zweifamilienhauses mit Garage, Schorerweg 23

Neubau eines Maschinenstadels mit Hackschnitzzellager und Heizraum

Neubau eines Wohnhauses mit 9 Wohneinheiten, einer Gewerbeeinheit und 12 PKW-Stellplätzen; Lindenweg 11

Neubau von Garagen, Dorfstraße 12

Abgabe von Bauanträgen

Wir bitten um Beachtung, dass Bauanträge **spätestens 10 Tage vor der stattfindenden Gemeinderatssitzung** bei der Gemeindeverwaltung abgegeben werden müssen.

Ausweise

Ausweise können in der Verwaltungsgemeinschaft in Unterthingau beantragt werden. **Sie brauchen kein Passfoto mitbringen. Ein Foto wird im Einwohnermeldeamt von Ihnen gemacht.**

Verwaltungsgemeinschaft Unterthingau, Marktplatz 9, 87647 Unterthingau, Tel. 08377/9201-10

Lohnsteuerdaten

Änderungen von Lohnsteuerdaten werden vom Finanzamt vorgenommen.

Finanzamt Kaufbeuren, Remboldstr. 21, 87600 Kaufbeuren, Tel. 08341 802-0

Einwohnermeldeamt und Gewerbeamt

An-, Um- und Abmeldungen können in der Verwaltungsgemeinschaft in Unterthingau ausgefüllt werden.

Verwaltungsgemeinschaft Unterthingau, Marktplatz 9, 87647 Unterthingau, Tel. 08377/9201-10

Aushänge im Kraftwerk

Aushänge und Auslagen im Vorraum des Kraftwerks dürfen nur nach Vorlage und Genehmigung durch die Gemeindeverwaltung angebracht werden (zu den üblichen Öffnungszeiten). Werbemittel von gewerblichen Anbietern dürfen grundsätzlich nicht ausgelegt werden. Wir bitten um Beachtung.

Freistaat übernimmt Gema-Gebühren für Vereine

Ehrenamtliche Vereine in Bayern können sich Kosten für Gema-Gebühren vom Freistaat bezahlen lassen. Es werden die Gema-Gebühren von Vereinen für zwei Veranstaltungen pro Jahr übernommen. Die Vereine können auf dem Portal der Gema ihre Veranstaltung melden. Diese Regelung gilt für alle Veranstaltungen von Vereinen ohne Eintrittsgebühren bis zu einer Fläche von max. 300 m² - innen wie außen.

Bäume und Hecken freischneiden

Bitte prüfen Sie regelmäßig, ob Straßenlampen oder Verkehrsschilder zugewachsen sind und ein Schnitt erforderlich ist, damit die Verkehrssicherheit nicht beeinträchtigt wird. Schneiden Sie bitte Ihre Bepflanzung an Straßen und Gehwegen rechtzeitig so weit zurück, dass Fußgänger und andere Verkehrsteilnehmer den Verkehrsraum ohne Gefahren nutzen können. Besonders gefährdet sind Kinder, die zu Fuß oder mit ihrem Fahrrad vom Gehweg auf die Straße ausweichen müssen.

Rund um die Gartengrenze

„Broschüre zu privatrechtlichen Fragen zwischen Grundstücksbesitzern“
Es gibt immer wieder Probleme mit Bewuchs zwischen den Grundstücksgrenzen. Hierzu hat das Justizministerium eine Broschüre veröffentlicht. Wer sich über die rechtliche Situation von zu großen Pflanzen, Schatten- und Laubwurf, Gartenzäune, Grenzverlauf, Immissionen oder das Betretungsrecht informieren möchte, kann diese Broschüre kostenlos in der Gemeindekanzlei abholen oder sie unter <https://www.justiz.bayern.de/service/broschueren/> einsehen bzw. herunterladen.

Bestattungen

Für anstehende Bestattungen bitten wir die Angehörigen, den Sterbefall parallel zum Bestattungsinstitut bei der Friedhofsverwaltung in der Gemeindekanzlei anzuzeigen.

Busfahren zum halben Preis

Für Menschen ab 63 Jahren gilt im gesamten Ostallgäu der Senioren-Tarif. Ganz einfach dem Busfahrer einen Altersnachweis vorzeigen, dann erhalten Senioren 50 % Ermäßigung.

Herstellungsbeiträge

Die Gemeinde erhebt zur Deckung ihres Aufwandes für die Herstellung der Entwässerungs- bzw. Wasserversorgungseinrichtung einen Beitrag. Dieser Beitrag wird nach der Grundstücks- und der Geschossfläche der vorhandenen Gebäude berechnet. Bei Änderungen dieser Flächen, z.B. durch einen evtl. genehmigungsfreien Dachgeschossausbau, sind die Beitragsschuldner verpflichtet, der Gemeinde die für die Höhe der Schuld maßgeblichen Veränderungen unverzüglich zu melden und über den Umfang dieser Veränderungen Auskunft zu erteilen. Wir bitten um Beachtung und umgehende Meldung an die Gemeinde Kraftisried, Hauptstraße 11, 86747 Kraftisried, Tel. 08377/97365, E-Mail: kontakt@kraftisried.de oder persönliche Vorsprachen.

Kleineinleiterabgabe

Nach dem Abwasserabgabengesetz sind Gemeinden dazu verpflichtet, für Kleineinleiter eine Abwasserabgabe an das Land zu bezahlen. Als Kleineinleiter werden Haushalte bezeichnet, die weniger als 8 m³ Schmutzwasser pro Tag in ein Gewässer einleiten oder versickern lassen. Das betrifft Grundstücke, die nicht an den Kanal und die Kläranlage angeschlossen sind. Den abgabepflichtigen Gemeinden wurde durch Gesetz die Möglichkeit eingeräumt, die Abwasserabgabe auf die Grundstückseigentümer umzulegen. Die Abgabe wird durch Bescheid festgesetzt. Aktuell beträgt die Kleineinleiterabgabe 17,90 € pro Person. Stichtag ist der 30.06. des jeweiligen Veranlagungsjahres. Kleineinleiter sind von der Abgabe befreit, wenn die Einleitung in einer Kleinkläranlage, die entsprechend den allgemein anerkannten Regeln der Technik errichtet worden ist, behandelt wurde und die ordnungsgemäße Beseitigung des Klärschlammes gesichert ist. Durch Vorlage des Wartungsberichts der Kläranlage wird dies nachgewiesen. **Damit keine Kleineinleiterabgabe fällig wird, muss der Gemeindeverwaltung der Wartungsbericht bis spätestens 30.10. des jeweiligen Jahres zugehen. Das gilt ebenso für den Nachweis der Entsorgung des Klärschlammes.**

Bitte melden Sie sich bei uns, falls auf Ihrem Grundstück eine Kleinkläranlage gebaut wurde und bitte geben Sie rechtzeitig eine Kopie des Wartungsberichts in der Gemeindekanzlei ab oder senden diesen per E-Mail an kontakt@kraftisried.de. Vergessen Sie auch nicht, uns einen Nachweis über die Leerung der Klärgrube und die ordnungsgemäße Entsorgung des Klärschlammes zukommen zu lassen.

Vorübergehende gaststättenrechtliche Erlaubnis

Wir bitten alle Verantwortliche, öffentliche Veranstaltungen mindestens **drei Wochen im Voraus** bei der Verwaltungsgemeinschaft Unterthingau anzumelden. Neu ist seit 2023 – nach Weisung des Ministeriums – die Vorlage eines aktuellen, amtlichen Führungszeugnisses. Ansprechpartner ist Hans Brugger, Tel. 08377-9201-13, hans.brugger@vgem-unterthingau.de.

Ferienpass für Schülerinnen und Schüler

Es ist wieder soweit! Auch dieses Jahr bietet der Kreisjugendring Ostallgäu und der Kreisjugendring Oberallgäu zusammen mit der Familienbeauftragten der Stadt Kaufbeuren den Ferienpass für Kinder und Jugendliche bis einschließlich 17 Jahre an.

Von gewohnt hoher Qualität sind die zahlreichen, kostenlosen

Gutscheine für verschiedene Freizeiteinrichtungen in Kaufbeuren und den Landkreisen Ostallgäu und Oberallgäu, die im Zeitraum vom 01.07. bis 03.10.2023 eingelöst werden können. Der Sommer im Allgäu wird spannend und abwechslungsreich!

Wir raten dringend dazu, auf der jeweiligen Homepage der gewünschten Einrichtung die aktuellen Gegebenheiten und Öffnungszeiten anzuschauen.

Busse kostenlos

Zudem berechtigt der Ferienpass auch dieses Jahr wieder zur kostenlosen Nutzung aller Busse im gesamten Verbreitungsgebiet (Ostallgäu, Oberallgäu, Kempten, Kaufbeuren und Kleinwalsertal) während der Sommerferien (31. Juli bis 11. September 2023).

Für Vollzeitschüler von 18 bis 21 Jahre gibt es für sieben Euro das Ferienpass-Busticket, das ebenfalls die Nutzung aller Busse erlaubt.

Der Ferienpass ist bei den Kreisjugendringen, Familienstützpunkten, Landratsämtern, Stadtverwaltungen, Gemeinden und Verkehrsämtern sowie den Verkaufsstellen der ÖPNV Busunternehmen erhältlich. Der Preis des Passes ist 7 Euro.

Nähere Infos zum Ferienpass sind ab Mitte Juni auch unter der eigens eingerichteten Webseite www.ferienpass-allgaeu.de zu finden.

Volkshochschule Ostallgäu Mitte gGmbH

Liebe vhs-Freundinnen und Freunde,
die Geschäftsstellen der vhs OAL Mitte gGmbH sind vom 31.07.2023 – 27.08.2023 geschlossen.

Das neue Programm Herbst / Winter ist bereits ab 24.07.2023 ONLINE auf unserer Homepage für Sie verfügbar!

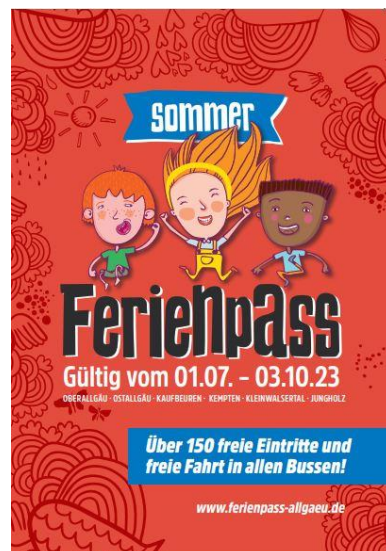
Das neue Programmheft erscheint am 04.09.2023 als Beilage in der Allgäuer Zeitung und liegt dann auch an den gewohnten Stellen für Sie aus.

Ab dem 28.08.2023 sind wir wieder zu den gewohnten Geschäftszeiten für Sie da.

Wir wünschen Ihnen schöne Sommertage!

Ihre vhs Ostallgäu Mitte gGmbH

Anmeldung und Info über www.vhs-oal-mitte.de oder zu den Geschäftszeiten über das Service Telefon 0800/ 664 52 56



Personen mit Pflegegrad: jährlich 1500 Euro für Entlastungsangebote

Alle Pflegebedürftigen ab Pflegegrad 1 haben Anspruch auf Entlastungs- und Betreuungsangebote, um den Alltag und die häusliche Pflege zu erleichtern. Jedem Berechtigten stellen die Pflegekassen dafür monatlich 125 Euro zur Verfügung. Darauf weist der Pflegestützpunkt Ostallgäu hin, der Beratungssuchende auch über mögliche Anbieter informiert und bei der Suche einer geeigneten Hilfe unterstützt.

Der Entlastungsbetrag kann für Angebote zur Unterstützung im Alltag genutzt werden, die nach Landesrecht anerkannt sind. Darunter fallen Angebote wie Nachbarschaftshilfen, eine Unterstützung im Haushalt, Seniorengruppen oder ehrenamtlich tätige Einzelpersonen, die landesrechtlich anerkannt sind. Das Geld kann außerdem eingesetzt werden für die Bezahlung von Pflege- und Betreuungsdiensten sowie einer Tages- beziehungsweise Kurzzeitpflege.

Was muss bei der Kostenübernahme beachtet werden?

Für den Betreuungs- und Entlastungsbetrag muss kein zusätzlicher Antrag gestellt werden. Allerdings wird die Leistung nur dann erstattet, wenn bereits bezahlte Rechnungen bei der Kranken- und Pflegekasse eingereicht werden. Der Dienstleister kann auch direkt mit der Pflegekasse abrechnen, wenn eine Abtretungserklärung abgegeben wurde.

Pflegestützpunkt bietet umfassendes Beratungsangebot

Auch mit allen anderen Anliegen rund um das Thema Pflege können sich Ostallgäuerinnen und Ostallgäuer an den Pflegestützpunkt wenden. Dieser informiert unabhängig und kostenfrei über staatliche Leistungen sowie weitere Hilfeangebote und bietet bei Bedarf auch längerfristige Begleitung und Unterstützung an. Die Beraterinnen des Pflegestützpunkts Ostallgäu sind telefonisch unter der Nummer 08342 911-511 erreichbar oder per E-Mail unter [pflgestuetzpunkt\(at\)lra-oal.bayern.de](mailto:pflgestuetzpunkt(at)lra-oal.bayern.de). Weitere Infos gibt es auf der Internetseite des Pflegestützpunkts unter www.sozialportal-ostallgaeu.de/pflgestuetzpunkt.

Beratung zu allen Fragen rund um Schwangerschaft

Schwanger?! - nicht schwanger!? Und jetzt!?

Wie komm ich durch den Antragsdschungel? – Nachwuchs... bei dem geringen Einkommen! – Verhütet und doch schwanger! – Ich will keine Kinder mehr! - Alleinerziehen wollte ich nie! – Glückliche Familie, das war gestern! – Mit Kindern durch die Beziehungskrise? – Wunschkind und auffälliger Vorsorgebefund!? – Kinderwunsch ist bislang unerfüllt!? – Wie komm ich durch traurige Tage?

Da gibt es einiges, was werdende Eltern belastet und Kindern einen gelungenen Start ins Leben erschweren kann. Wir stehen Ihnen zur Seite bereits vor der Schwangerschaft und bis zum 3. Geburtstag der Kinder.

Donum Vitae berät, begleitet, unterstützt, informiert und vermittelt materielle Hilfen. Je nach Bedarf persönlich, telefonisch, über Videoberatung oder Mail.

wann:

nur nach **telefonischer** Terminvereinbarung. wo: Kaufbeuren, Immenstadt, Online

wie:

über die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen von DONUM VITAE in Bayern e. V.

Am Hofanger 15 a, 87600 Kaufbeuren

08341 / 999 36 50

kaufbeuren@donum-vitae-bayern.de

www.kaufbeuren.donum-vitae-bayern.de

Ansprechpartner:

Gemeindliche Einrichtung	Ansprechpartner
Wertstoffhof	Rosi Saur
Bauhof	Wolfgang Hartmann Hans-Peter Allgaier Christian Hartmann
Wasserwart	Wolfgang Hartmann
Feuerwehr	Kommandant Benjamin Eberle Stv. Kommandant Fabian Bachmann
Ansprechpartner Feuerwehr u. Vereine	3. Bgm. Bernhard Bader
Gemeindliche Gebäude	GR Thomas Kößler
Wegebeauftragter Westerried	GR Stephan Pracht
Wegebeauftragter Kempter Wald, Raiggers, Berleberg	GR Gerd Weiß
Friedhof allgemein	Renate Hiltensberger
Leichenhalle	Hildegard Hartmann
Jugendbeauftragte	Gemeinderätin Claudia Hippold
Seniorenbeauftragte	Helene Mutzel
Behindertenbeauftragte	Birgit Scheller-Küster
Ortsteilsprecher Schweinlang	Wolfgang Hartmann
Ortsteilsprecher Raiggers	Alban Brenner
Grund- und Mittelschule Unterthingau	Markus Schubert Sekretariat Tel. 08377/97346 www.schule-unterthingau.de
Kinderkrippe Unterthingau	Susan Reiter-Röderer Tel. 08377/929458 www.unterthingau.de
Kindergarten Unterthingau	Susan Reiter-Röderer Tel. 08377/8246 www.unterthingau.de

Ansprechpartner der Vereine:

Musikkapelle Kraftisried e. V.	1. Vorstand Robert Mutzel
Freiwillige Feuerwehr Kraftisried e. V.	1. Vorstand Michael Hartmann
Dorfgemeinschaft Schweinlang e. V.	Vorstände Tobias Abel und Christoph Steck
Schützenverein Alpenrose e. V.	1. Vorstand Peter Allgaier
TSV Kraftisried e. V.	1. Vorstand Martin Müller
Bauernverband	Ortsobmann Martin Stadler Ortsbäuerin Lisa Hartmann
Krieger- u. Soldatengemeinschaft Kraftisried	1. Vorständin Sabrina Pfister

Ansprechpartner der Kirchen

Kirchengemeinde	Ansprechpartner	Kontakt
Katholische Kirchenstiftung der Pfarreiengemeinschaft St. Nikolaus Unterthingau, St. Martin Kraftisried und St. Oswald Görisried	Pfarrer Edward Wastag	Tel. 08377/212 E-Mail: unterthingau@bistum-augsburg.de www.pg-damian.de
Evangelische Kirchengemeinde Kraftisried zuständig: Evang.-Luth. Pfarramt Obergünzburg	Pfarrerin Henriette Gößner (ab September 2023)	Tel. 08372/326 E-Mail pfarramt.oberguenzburg@elkb.de

Familienapp des Landkreises Ostallgäu und der Stadt Kaufbeuren für Eltern und Familien

Unter <https://familienapp-kf-oal.de/> finden Sie hilfreiche Informationen rund um den Familienalltag. Die App gibt einen Überblick über verschiedene Angebote in der Region: von Veranstaltungen wie den Elternkursen über Informationen zum Rechtlichen und Finanziellen bis hin zu wichtigen Notfallnummern.

Landkreis und Bistum bieten Schulung zum Seniorenbegleiter an



Gemeinsam mit dem Bistum Augsburg bietet der Landkreis Ostallgäu eine Schulung zum Seniorenbegleiter beziehungsweise zur Seniorenbegleiterin an. Sie richtet sich an Menschen, die sich ehrenamtlich für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger in der Kommune oder Pfarrgemeinde engagieren möchten. Die Schulung findet zwischen 6. Oktober und 25. November 2023 an vier Wochenenden, jeweils von Freitagnachmittag bis Samstagabend im Pfarrheim St. Wolfgang in Lengenwang statt.

Schulung zum*r Senioren- begleiter*in

Die Schulung ist nach dem Sozialgesetzbuch anerkannt und erfüllt damit die Voraussetzungen für die Mitarbeit in den landesrechtlich anerkannten niedrigschwelligen Diensten. Die Teilnehmenden erhalten ein Zertifikat. Ein Baustein sind die Gesprächsführung und der Umgang mit pflegebedürftigen Menschen. Aber auch die Grundlagen der Pflegeversicherung, die Erkrankungen des Alters, die allgemeine Netzwerkarbeit und die Unterstützung im Haushalt werden vorgestellt.

Um die richtige Anlaufstelle nach der Schulung zu finden, stellen sich verschiedene Helferkreise während der Schulung vor. Die Schulungsinhalte und der Austausch untereinander vermitteln das nötige Wissen und die Sicherheit für die Mitarbeit in Senioren- und Helferkreisen. Die Schulungsgebühr wird für pflegende Angehörige und ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die bereits in der Pfarrgemeinde oder in einem Helferkreis tätig sind, vom Landkreis übernommen.

Informationen gibt es unter www.sozialportal-ostallgaeu.de und im Rahmen einer kostenlosen Informationsveranstaltung am 14. September 2023 von 16 bis 17.30 Uhr im Landratsamt Ostallgäu.

Es wird um Anmeldung zur Informationsveranstaltung bis Donnerstag, 7. September 2023 sowie für die Seniorenbegleiter-Schulung bis Freitag, 29. September 2023, bei der Seniorenbeauftragten des Landkreises Ostallgäu, Irmgard Haberberger (Schwabenstr. 11, 87616 Marktoberdorf, E-Mail: irmgard.haberberger@lra-oal.bayern.de, Telefon 08342 911-475) gebeten.

Die Gemeinde gratulierte:

Zum 80. Geburtstag

Frau Christa Schönmetzler
Frau Franziska Sommer
Herr Johann Rauch

Zum 85. Geburtstag

Frau Antonie Wassermann
Frau Barbara Brenner
Frau Josefa Schindele

Zum 90. Geburtstag

Frau Frieda Berger
Frau Frieda Böll

Zum 95. Geburtstag

Herr Alois Allgaier



Meldungen aus dem Standesamt

Geburten

*Louana Skyler Lieb
Cleo Schwachhofer
Enna Fritzi Stern
Bruno Filser
Otto Geng
Amelie Engstler
Hannah Beck
David Otto Hartmann
Melina Sophie Spanner
Maximilian Abel
Anna Schmölz*



Sterbefälle



Frau Christina Forster

Herr Horst Schlecht

Herr Josef Anton Freidling

Frau Maria Dornacher

Herr Richard Stark

Frau Theresia Müller

Frau Karin Pfänder

Frau Frieda Berger

Frau Irmgard Boneberg



Meldungen aus dem Standesamt

Eheschließungen

26.11.2022 *Tanja Hitzelberger und
Wolfgang Xaver Lau,
Lengenwang und Wald*



17.06.2023 *Verena Hamberger und
Bernhard Linsenmeier,
München*

15.07.2023 *Tobias Abel und
Patricia Bach,
Kraftsried*



Mein Gott, ist das toll geworden!

Der Himmel zünftig-bayerisch in Weiß und Blau, überall nur strahlende Gesichter; ein ganzes Dorf in Feierlaune. Einweihung von unserem Kraftwerk! Endlich!

KraftWERK

Begonnen wurde dieser traumhafte Tag am 11. Juni im festlich geschmückten Festsaal mit einem ökumenischen Festgottesdienst mit den Pfarrern Edward

Wastag und Klaus Dinkel-Gassert. Die feierlich-musikalische Umrahmung übernahm unsere engagierte Musikkapelle auf der Galerie, sowie unser Kirchenchor unter der Leitung von Hermann Huber. Noch lange wird dieser emotionale und wundervoll gestaltete Gottesdienst wohl den zahlreichen Festgästen und Gläubigen in Erinnerung bleiben. Zur



Überraschung aller gab der Chor nach der Messe noch ein eigens für das Bauwerk gedichtetes und sehr humorvolles Lied zum Besten.

Anschließend traten die Redner ans Mikrophon, allen voran 1. Bürgermeister Michael Abel. Er stellte unter Beifall fest, dass der neue Treffpunkt für die Dorfbewohner bestens gelungen sei. Sein Dank galt unter anderem den Gemeinderäten für die positive Begleitung des Baus, vor allem aber den vielen freiwilligen Helfern, die beim Bau mit angepackt hatten. Viele Dorfbewohner halfen mit unzähligen, unentgeltlichen Helferstunden und zahlreichen Spenden, sodass die Gesamtkosten für die Gemeinde ordentlich gesenkt werden konnten.



Abels Dank galt des Weiteren den beiden anwesenden Landtagsabgeordneten Angelika Schorer (CSU) und Bernhard Pohl (Freie Wähler), sowie Julia Geiger vom Amt für ländliche Entwicklung und dem Bayerischen Sportschützenbund, die sich alle für das Projekt eingesetzt und großzügige Fördergelder vermittelt haben. Nach den Grußworten dieser Ehrengäste wurde unter lautstarkem Beifall symbolisch der goldene Schlüssel für das Dorfgemeinschaftshaus von Architekt Peter Linder an Bürgermeister Abel übergeben.

Anschließend war es an den Geistlichen, das „Kraftwerk“ und seine Besucher zu segnen. Der evangelische Pfarrer hatte abschließend sichtlich Freude daran, das Weihwasser unter den Gästen großzügig zu verteilen. Bei Häppchen und Sekt konnten sich die Besucher an diversen Schautafeln zunächst über die Details des Baus informieren und das Haus öffnete schließlich seine Türen zur ausgiebigen Besichtigung.



Dank dem erneuten unermüdlichen Einsatz unserer fleißigen Vereine konnte allen Gästen der Hunger und Durst schnell gestillt werden. Bei Kaffee und Kuchen lauschte man den Klängen der Musikkapelle im sonnigen Biergarten und konnte das wunderbare Ambiente dieses gelungenen Dorfmittelpunktes genießen. Für Spiel und Spaß für die Kleinsten sorgte das Team der Spielgruppe. Auch der Schützenverein Alpenrose bot ein abwechslungsreiches Programm in ihrem neuen, mit zehn elektronischen Ständen eingerichteten Schießstand. Es waren hunderte staunende Gäste, die sich im Verlauf des Tages das schicke neue Haus mitten im Ort anschauten und alle Räume inspizierten.



Lobende Worte fand so mancher, dass es ein solches Zentrum weit und breit nicht gibt, in dem nicht nur die Gemeindeganzlei, sondern Alt und Jung gleichermaßen für das Gemeinschaftsleben und Geselligkeit, Aktivitäten, das leibliche Wohl sowie Feste und Feiern eine neue Heimat gefunden haben. Es war beeindruckend zu sehen, dass an diesem

wunderschönen Tag so großes Interesse an unserem „Kraftwerk“ bestand und nun ist es an uns allen, das Haus auch in Zukunft mit Leben zu füllen.

Standesamtliche Trauung im Kraftwerk

Am 15. Juli war es so weit! Tobias Abel und Patricia Bach gaben sich das JA-Wort im Kraftwerk. Das glückliche Paar war das erste, das sich im neuen Sitzungssaal trauen ließ. Festlich geschmückt und bestuhlt wurde der Raum von Margit und Manfred Hummel. Seit vielen Jahren übernehmen sie die dekorativen Vorbereitungen mit Tischdecken, Hussen und Kerzen für standesamtliche Hochzeiten im Standesamt Unterthingau, so nun auch in der Gemeinde Kraftisried. Echte Blumen dürfen aber gerne vom Brautpaar mitgebracht werden. Im Sitzungssaal haben bequem ca. 25 Gäste Platz, aber auch für bis zu 40 Personen kann hier bestuhlt werden.



Falls die standesamtliche Trauung größer ausfällt, ist auch der schöne Festsaal für Trauungen gewidmet. Hier können, wie am Tag der offenen Tür, mit Stuhlreihen ca. 150-170 Personen Platz finden.



Es bietet sich an im Kraftwerk zu heiraten, schließlich sind die Räumlichkeiten und das Außengelände dafür prädestiniert. Zum Beispiel kann ein anschließender Sektempfang, wie bei Tobias und Patricia, mit Stehtischen im Foyer stattfinden und das Restaurant Mittadonna bietet auf Wunsch festliche Menüfolgen für solche besonderen Feierlichkeiten.

Iris Plonski

Senioren Dorfhoigata

Die Spielenachmittage von Januar bis März wurden sehr gut angenommen besonders bei den Schafkopfern. Im Februar gestaltete die Musikkapelle im Gasthaus Mittadinna einen Unterhaltungsnachmittag, der mit 90 Personen sehr gut besucht war.



Im März veranstalteten wir ein Frühstück im Musikheim und im April hielt Bgm. Abel eine Bürgerversammlung für Senioren im Mittadinna ab.

H. Fleischer zeigte uns einen Lichtbildervortrag von einer Reise über die Hurtigruten und Bürgermeister Abel machte eine Führung mit den Senioren durch das Gemeinschaftshaus.

Im Juli hielten wir unser traditionelles Grillfest in Luggis Hütte ab, das immer sehr gut besucht ist (58 Gäste). Ein besonderes Lob an Ludwig Wassermann, der das Catering übernahm. Ein Akkordeonspieler umrahmte den Nachmittag.

Leider mussten wir uns wieder von zwei ehemaligen Besuchern, Frau Maria Dornacher und Herr Richard Stark, verabschieden.

Im August und September ist Sommerpause.

Musikkapelle

Gestartet sind wir in unser Musikjahr mit der Jahresversammlung im Musikheim. Neben den Berichten des 1. Vorstandes, 1. Dirigenten, Schriftführer und Kassier und das Grußwort des Bürgermeisters, standen auch Neuwahlen auf der Tagesordnung. Erfreulicherweise ist die „Alte“ Vorstandschaft auch die „Neue“ und alle Funktionäre sind für weitere 3 Jahre gewählt worden.

Den ersten musikalischen Auftritt 2023 hatten wir beim Unterhaltungsnachmittag im neu eröffneten „Mittadinna“. Bei lustigen Theater- und Gesangsstücken sowie Kaffee und Kuchen wurde es für alle Gäste ein geselliger Nachmittag. Auch die traditionellen „Gschwollenen mit Kartoffelsalat“ wurden gerne gegen eine frisch gebackene Pizza eingetauscht.

Zum Abschluss des Faschings gestalteten wir den Umzug zum Kinderfasching durch´s Dorf.

Nach mehreren Treffen mit unserem Wirt Waqas stand für uns fest, wieder einen Bockbierabend durchführen zu wollen. Wie es sich für ein Bockbierfest gehört, wurde das „Mittadinna“ mit blau-weißen Girlanden dekoriert und zur bayerischen Pizzeria umfunktioniert. Bei Wurstsalat, Gulasch und Bier wurde es durch Sketche, Unterhaltungs- und Stimmungsmusik zu einem gelungenen Abend für Alle. An dieser Stelle möchten wir uns für den zahlreichen Besuch und die damit verbundene Unterstützung unserer Veranstaltungen bedanken



Bockbierabend

Auch unsere Passiven- und Ehrenmitglieder sollten nicht zu kurz kommen. So veranstalteten wir einen Fotoabend im Musikheim, wo Aufnahmen der vergangenen 20 Jahre alte Erinnerungen aufblühen ließen.

Natürlich waren wir auch bei den Veranstaltungen der örtlichen Vereine aktiv. Wir spielten beim „Maibaumaufstellen“ in Schweinlang, sowie bei der Einweihung des Dorfgemeinschaftshauses „Kraftwerk“. Hier umrahmten wir den Gottesdienst und unterhielten die Besucher den Tag über musikalisch.

Am Palmsonntag fand in der Mehrzweckhalle Oberthingau der traditionelle Vorspielnachmittag der Bläuserschule ROKU statt. Die Juniorband, die Jugendkapelle ROKU sowie kleine Gruppen stellen hier ihr Können unter Beweis. Im Laufe des Nachmittags konnten auch interessierte Kinder selbst an den Instrumenten probieren.

Die ganz „Kleinen“ wollen wir natürlich auch nicht zu kurz kommen lassen. So fand im Frühjahr wieder ein 10er Block „Rasselbande“ statt. Uns freut es sehr auch hier immer so viele Kinder willkommen heißen zu dürfen. Auch im Herbst werden wir wieder musikalische Früherziehung und Blockflötenunterricht anbieten. Über Aushänge und die WhatsApp-Gruppe geben wir Euch dann zeitnah die genauen Infos durch.

„Endlich wieder Musikfest“ hieß es heuer in Geisenried. Anlässlich des 125jährigen Vereinsjubiläums veranstaltete die Musikkapelle Geisenried das 50. Bezirksmusikfest im Bezirk 4 Marktoberdorf. So hieß es für uns „Endlich wieder Wertungsspiel“. In gewohnter Weise traten wir, zur Wertungsspielpremiere unseres Dirigenten, in der Oberstufe vor die Jury. Mit dem Pflicht- „Oregon“ und dem Selbstwahlstück „Red Rock Mountain“ erreichten wir mit 89 Punkten einen sehr guten Erfolg. Zudem wirkten wir am Gemeinschaftschor und dem Festzug durch Geisenried am Musikfest mit.

Auch beim Bezirksmusikfest in Hochgreut haben wir uns an der Wertungsspielen beteiligt und erreichten hier mit 87 Punkten einen sehr guten Erfolg. Beim Sternmarsch zur Eröffnung des Musikfestes und anschließend im Zelt durften wir für viel Stimmung sorgen. Auch beim Festumzug am Sonntag waren wir mit dabei.



Festumzug in Hochgreut

Termin:

Am Donnerstag, den 17. August spielen wir auf der „Allgäuer Festwoche“ von 15-18 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr

Unsere diesjährige Versammlung konnten wir erstmalig im Saal unseres neuen Dorfgemeinschaftshaus abhalten.

Turnusgemäß standen Wahlen in der Vorstandschaft an. So konnte nach 18 Jahren der Staffelstab für den stellvertretenden Kommandanten von Michael Hartmann an Fabian Bachmann übergeben werden. Dieser wird nun gemeinsam mit 1. Kommandanten Benjamin Eberle die Geschicke unserer Feuerwehr zukünftig lenken.

Nach 12 Jahren seiner Amtszeit stellte sich Vorstand Reinhard Abel nicht mehr einer Wiederwahl und verabschiedete sich nach über 41 Jahren aus dem aktiven Dienst unserer Wehr. Als neuen 1. Vereinsvorsitzenden wählte die Versammlung an dem Abend Michael Hartmann.

Wiedergewählt wurden zum 2. Vorsitzenden Thomas Kößler, Kassier Michael Dornacher und Schriftführer Stefan Abel.



v.l. Andre Mayr, Thomas Brenner, Fabian Bachmann, Thomas Kößler, Martin Engstler, Benjamin Eberle, Reinhard Abel, Michael Dornacher, Stefan Abel, KBI Andreas Wirtz, Bgm. Michael Abel, Michael Hartmann

Freiwillige Feuerwehr

Am 07.05. konnten wir gemeinsam mit unseren Kameraden aus dem gesamten Ostallgäu die Kreisfloriansmesse bei unserem Patenverein in Unterthingau feiern. Wir waren mit einer sehr starken Mannschaft vor Ort und konnten einen kurzweiligen Tag verbringen. Danke hier nochmal an alle Teilnehmer.



Zur festlichen Einweihung unseres Dorfgemeinschaftshauses Kraftwerk am 11. Juni waren wir Vereine natürlich auch unterstützend dabei und haben uns von der Feuerwehr um die Versorgung mit Grillutensilien auf d´ Hand gekümmert.

In den kommenden Sommerwochen steht bei schönem Wetter noch ein kleines Grillfest für unsere Feuerwehrfrauen und -männer an. Für eine Abkühlung von außen und Gaudi für den Nachmittag wird bestimmt gesorgt. Termin hierzu folgt noch kurzfristig.

Voraussichtlich am 28.10. findet wieder unser allseits beliebtes Schlachtfest im Feuerwehrhaus statt. Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen mit euch, bei Schlachtplatte und Bier.

Unser Altmittel-Container steht weiter beim Wertstoffhof und wir freuen uns auf eure Unterstützung über das Altmittelsammeln.

Vorstand Michael Hartmann

Die wahre Macht aus dem Allgäu!

102 Feuerwehren mit 5.462 Aktive, 42 Jugendfeuerwehren und 7 Kinderfeuerwehren beschützen unser Ostallgäu und die Bürger in unserer Heimat!

Turn - und Sportverein

Hallensport

Voller Schwung sind wir ins neue Jahr 2023 gestartet. Unsere Sporthalle war bis ins Frühjahr, mit unserem Sportangebot sehr gut ausgelastet. Kinder, und Frauenturnen, Seniorengymnastik, Tischtennis, Spinning und Badminton wurden aktiv betrieben. Sobald das Wetter es erlaubte, waren wir wieder draußen mit unseren Mountainbikes unterwegs.

Tischtennis

Das erste Jugendteam steht auf dem vierten Platz in der Jugend-Bezirksklasse A und unsere Zweite wurde neuformiert und ist Schlusslicht in der Jugend-Bezirksklasse C.

Die erste Tischtennis Herrenmannschaft spielt mit Gottlieb Dornacher, Karl Brenner, Martin Hartmann und Michael Kreft in der Bezirksklasse B Ostallgäu und steht am Saisonende auf dem dritten Platz.

Unser zweites Team in der Bezirksklasse C mit Lena Auras, Willi Boneberg, Jonas Brenner, Manfred Schmid, Otto Dornacher, Daniel Boneberg und Edi Mößmer stand bereits lange vor dem letzten Spiel als Meister fest. Sie sind ungeschlagen und haben acht Punkte Vorsprung auf den Tabellenzweiten TSV Bertoldshofen.

Die Tischtennisabteilung macht Sommerpause und trifft sich im September zur neuen Saison.

Weitere Infos: www.tsv-kraftisried.de/html/tischtennis.html

Kegeln / Fasching

Am 8. Januar konnten wir unsere 38igste Dorfkegelmeisterschaft durchführen.

Mit 14 Mannschaften und 159 Teilnehmern war es wieder eine tolle Veranstaltung. Der Keglerball mit Siegerehrung 2 Wochen später war die erste große Veranstaltung in unserem schönen neuen Kraftwerk. Für unseren Wirt Waqas war das seine Feuertaufe.

Alle haben super zusammengearbeitet, und so war es ein großartiger Faschingsball.

Als Sieger gingen hervor.

Mannschaften: 1. Munterer Kegelklub 548 Holz; 2. Glücksbolzer 518 Holz; 3. Bacardiclub 480 Holz

Männer: 1. Hartmann Gerhard 98 Holz; 2. Müller Martin 91 Holz. 3. Mutzel Robert 86 Holz.

Frauen: 1. Allgaier Birgit 82 Holz; 2. Saur Rosi 78 Holz; 3. Allgaier Claudia 77 Holz;

Am Faschingssamstag veranstalteten wir mit den anderen Vereinen ein Gauditurnier am Kraftwerk mit anschließendem, gemütlichen Stubenfasching. Das Wetter spielte mit und alle hatten viel Spaß.

Turn - und Sportverein

Bei schönstem Frühlingswetter konnten wir dann, am Faschingsdienstag mit unseren Kindern, den Fasching feiern. In einem langen Faschingszug spielte uns die Musikkapelle vom Musikheim bis ins Kraftwerk. Dort wurden die Maskerer von unserem bewährtem Animationsteam (Miriam, Silvia, Amelie, und Hannah) bestens unterhalten.



Skifahren

Im März haben wir eine Skifahrt nach Serfaus organisiert. Mit 36 Teilnehmern war der Bus nicht ganz voll, aber alle erlebten einen tollen Skitag. Eine Nachtskifahrt für die Kinder, am Oberjoch, mussten wir wegen der schlechten Schneelage leider absagen.

Der geringe Schneefall diesen Winter, hat es uns auch nur einmal kurz erlaubt, unsere Langlaufloipe zu spüren.

Sauberes Ostallgäu

Auch unsere Müllsammelaktion für das Saubere Ostallgäu fand, gerade bei den Kindern wieder viel Zuspruch, und es wurde fleißig gesammelt. Danach gab es eine verdiente Brotzeit.



Turn - und Sportverein

MTB – Kids

Da es im Frühjahr etwas sehr viel regnete, starteten wir in diesem Jahr leicht verspätet in die Radlsaison. Die Kleinen fahren immer am Montag von 16:30 Uhr – 17:30 Uhr und im Anschluss die älteren Kids. Momentan trainieren insgesamt zwischen 8 und 14 Kids. Die Runden werden mit jedem Jahr größer und anspruchsvoller.

Eltern und Großeltern, die uns unterstützen oder einfach nur mitradeln wollen, sind herzlich willkommen. Wir würden sogar ein Auge zudrücken und E-Bikes akzeptieren.

Wasserski

Am 21. Mai hatten wir zum zweiten Mal den Wasserskilift in Blaichach für den TSV gemietet. Das Angebot wurde sehr gut angenommen und wir tobten uns zwei Stunden auf dem Wasser aus.

Eine Wiederholung wird es auch 2024 sicher geben.

Skylinepark

Am ersten Samstag der Pfingstferien führten wir unsere traditionelle Fahrt in den Skylinepark durch. Der Bus war wieder bis zum letzten Platz ausgebucht. Wir erlebten einen tollen Tag, bei herrlichem Wetter.

Bergtour

Unsere erste Bergtour haben wir auch schon hinter uns.

Da wir die Tour zur Höllentalangerhütte im September 2022 aufgrund Winterbruch absagen mussten, starteten wir heuer einen neuen Versuch.

Da wir hofften im Juni schönes Bergwetter zu haben planten wir die Tour für den 23./24. Juni. Genau für unseren angestrebten Termin sagte der Wetterbericht Regen voraus. Deshalb beschlossen wir, die Abfahrt Richtung Garmisch auf 9.00 Uhr zu verschieben. Nach 1 1/2-stündiger Autofahrt starteten wir bei trockenem Wetter in Richtung Höllentalangerschlucht.



In der Höllentaleingangshütte machten wir kurz Kaffeepause, bevor es mit Regenjacke durch die atemberaubende Schlucht ging. Alle waren total begeistert.

Turn - und Sportverein

Am Nachmittag erreichten alle 14 Bergwanderinnen und -wanderer die Höllentalangerhütte. Da Regen einsetzte machten wir es uns in der Gaststube gemütlich. Eine Regenpause wurde von einigen zu einer kleinen Erkundungstour Richtung Alpspitze genutzt. Nach einem gemütlichen Hüttenabend ging es um 22.00 Uhr in die Betten.

Gut gestärkt und bei schönstem Bergwetter ging es am nächsten Morgen über die Knappenhäuser zum Hupfleitenjoch und von dort weiter zur Kreuzalm. Hier kehrten wir Mittags ein und ließen uns deftige Suppe oder Salat schmecken. Für die Schleckermäuler gabs leckeren Kuchen oder Apfelstrudel.

Nach zweistündigem Abstieg erreichten alle wohlbehalten den Parkplatz Kreuzeckbahn, von wo aus wir die Heimreise antraten.

Jahresversammlung

Am 24. März fand unsere Jahreshauptversammlung statt. Nach den Berichten von Vorstandschaft und den Spartenleitern, und dem Grußwort von Bürgermeister Abel, standen wieder zahlreiche Ehrungen für langjährige Mitglieder und Vorturner auf der Tagesordnung. Hierbei meinen herzlichen Dank an alle, die geehrt wurden.

Spendenaktion

Wir haben uns auch dieses Jahr wieder für die Spendenaktion bei Netto beworben, und den Zuschlag bekommen. Ab dem 4. September könnt ihr unseren Verein und die Jugendarbeit mit eurer Pfandspende und dem Aufrunden an der Kasse unterstützen. Die gilt auch in der Filiale in Obergünzburg.

Termine

Am 9.-10. September findet unsere Bergtour auf die Mindelheimer Hütte statt. Wer noch Interesse hat, kann sich bei mir melden.

Mit sportlichem Gruß.
TSV Kraftisried

1. Vorstand
Müller Martin
Tel: 08377 9741860

Dorfgemeinschaft Schweinlang

Auch bei der Dorfgemeinschaft Schweinlang war heuer schon einiges los. Am 15. April fand wieder das Radrennen des RC Allgäu statt. Wir übernahmen die Verpflegung der Helfer und Gäste mit Essen und Kaffee und Kuchen.

Weiter ging es mit dem Herrichten des Maibaums. Dieses Mal hatten sich die Älteren etwas zurückgezogen und das Herrichten des Maibaums der Jugend überlassen. In unzähligen Stunden wurde gehobelt und geschliffen, die Kränze neu gewickelt und anschließend wurde der Baum weiß-blau angemalt. Ebenso erhielten die Schilder einen neuen Anstrich.

Am 1. Mai war es dann so weit. Der geschmückte Maibaum wurde, angeführt von der Musikkapelle Kraftisried, an seinen Bestimmungsort gebracht.



Hier wurde er nach altbekannter Weise von Hand mit Schwalben aufgestellt. Gesichert wurde er durch eine Seilwinde. Nach ca. 1,5 Stunden, unterbrochen durch kurze Trinkpausen, stand er dann in seiner Halterung.

Anschließend wurde bei Steaks und Wurst, gutem Bier und Kaffee und Kuchen, begleitet von den Klängen der Musikkapelle noch bis in den Abend gefeiert.

Am 26. Mai fand dann unsere Jahresversammlung statt. Es standen neben den Berichten des Vorstandes, Kassiers und Schriftführers auch Neuwahlen auf der Tagesordnung.

Erster Vorstand Michael Abel und zweiter Vorstand Stefan Zammataro stellten sich nicht mehr zur Wiederwahl. Nach einer Satzungsänderung wurde festgelegt, in Zukunft zwei gleichberechtigte Vorstände einzusetzen. In geheimer Wahl wurden Tobias Abel und Christoph Steck zu vertretungsberechtigten Vorständen gewählt.



Kassier Reinhard Abel und Schriftführerin Tanja Boneberg, Beisitzer Wilhelm Boneberg und Regina Filser wurden per Aklamation wieder gewählt, neu dazu gewählt wurde Manuel Abel als Beisitzer.

Wir beteiligen uns auch wieder an der Ferienfreizeit der VG. Im August geht es in den Klettergarten „Klette am Ette“ in Marktoberdorf.

Kinderkirche

Im Gottesdienstanzeiger vom Juni stellte sich unser Kinderkirchenteam nochmals der ganzen Pfarreiengemeinschaft vor. Nachdem wir Brigitte Freudling im Frühjahr verabschiedeten, starteten wir im Mai in das 9. Jahr Kinderkirche. Im Juli griffen wir das Thema „Lebendiges Wasser“ auf. Die Kinder durften das Wasser mit allen Sinnen erfahren und überlegen, wofür sie Wasser jeden Tag brauchen. Soviel war schnell klar: „ohne Wasser – kein Leben!“. Dann kamen wir noch über das Weihwasser zur Taufe und hörten die Geschichte von der Taufe Jesu durch Johannes. Zum Schluss durfte jedes Kind sein ganz persönliches Weihwasserfläschchen mit Weihwasser füllen und mit nach Hause nehmen.



Unsere nächste Kinderkirche findet zum Pfarrfest am 17.09.23 statt.

Falls uns jemand gerne bei der Vorbereitung unterstützen möchte, freuen wir uns immer über Zuwachs im Team. Unabhängig davon suchen wir nach einer instrumentalen Begleitung für die Kinderkirche. Bei Interesse einfach direkt bei uns oder im Pfarrbüro melden.

Auf euer Kommen freut sich das Kinderkirchenteam.



Julia Abel und Karin Eberle
Martina Hartmann, Sonja Dedler und Barbara Vetter

Spielgruppe

Im Dezember war es so weit. Auch wir konnten unseren neuen Raum im Dorfgemeinschaftshaus beziehen. Nun können sich alle Kinder zwischen einer Lese-Ecke, Mal-Ecke, einer Kinderküche, vielen Fahrzeugen, einer Rutsche sowie jeder Menge Spielsachen austoben. Wir bedanken uns dafür herzlich bei der Gemeinde für die Übernahme einer Rutsche und eines Regals für die Lesecke. Auch die kleinen Stühle aus einer Schule konnten durch Iris Plonski gespendet werden. Vergelts Gott!



Die letzten Monate vergingen wie im Flug: es wurde kräftig gespielt, geturnt und gesungen. Auch der Osterhase besuchte uns und versteckte zahlreiche Nester. Bald stand schon das Abschlussfest an. Da das Wetter leider nicht mitspielte, verlegten wir kurzerhand unser Fest in die Turnhalle. Die großen Kinder wurden dabei in den Kindergarten verabschiedet. Wir wünschen Ihnen alles Gute für die Zukunft.

Die Spielgruppe ist noch auf der Suche nach Verstärkung. Falls jemand Interesse hat, die Spielgruppe in einem Team mitzugestalten, kann sich gerne an die jetzigen Leiter Brigitte Freudling, Karin Eberle und Julia Abel wenden.

Nach der Sommerpause startet das neue Jahr wieder im September. Der

1. Termin wird noch bekannt gegeben. Alle Kinder ab 1 Jahr sind dazu herzlich eingeladen.



Euer Spielgruppenteam

Kinder lieben es, in der Natur und mit Naturmaterialien zu spielen. Das fördert nicht nur die Phantasie und die Kreativität, sie können vielfältige Erfahrungen machen und viele Lernprozesse werden dabei angeregt und gefördert.

Wenn wir Erwachsene uns an unsere Kindheit zurückdenken, gibt es bestimmt viele Erinnerungen an glückliche Erlebnisse „Outdoor“. Wir durften noch draußen überall spielen. Leider hat sich die Um- und Mitwelt unserer Kinder sehr verändert. Ein gefahrloses Herumstreifen im Dorf ist kaum bzw. gar nicht mehr möglich.

Deshalb liegt es nun an den Erwachsenen unseren Kindern diese fehlenden Erfahrungen auf andere Weise zu ermöglichen.



Und das ist einigen Kraftisrieder Eltern wunderbar gelungen!

Mit viel Elan, großem Engagement und Können bauten einige Väter eine neue Matschküche für unseren Kindergarten. Liebevoll dekoriert wurde die „5 Sterne Küche“ an die Kindergartenkinder übergeben und von ihnen sofort in Beschlag genommen.



Die Kinder freuten sich sehr über den tollen Ersatz für die alte Matschküche. Wer sie beim Spiel in der Matschküche beobachtet, weiß, welches große Geschenk die Eltern den Kindern damit machten. (Und nebenbei: Die Kinder sind auch sehr stolz auf Eltern – „Das hat mein Papa gemacht!“)

Wir sagen ein herzliches Dankeschön an Sandra und Reinhard Thanner, Volker Gebhard, Christoph März und Armin Bufler sowie an die Zimmerei Krumm.



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Kraftisried
sucht ab sofort auf 520 Euro Basis
einen motivierten und flexiblen

Mitarbeiter (m/w/d) für anfallende Hausmeistertätigkeiten

u.a. Schneeräumen um das Kraftwerk,
Pflege der Beete und des Geländes,
Reparatur- und Hilfsarbeiten etc.

Info unter 08377-97365



Übrigens, das aktuelle Gemeindeblättle und ältere Ausgaben finden sie auch auf der Kraftisrieder Homepage www.kraftisried.de

[Für Wünsche und Anträge bin ich jederzeit offen. Bitte einfach kontaktieren](#)
Reinhard Abel, 08377-8181, Reinhard.Abel@t-online.de

*Ich wünsche euch allen einen schönen Sommer und erholsame
Urlaubstage*